

Hinweis:

Nachstehendes Curriculum in konsolidierter Fassung ist rechtlich unverbindlich und dient lediglich der Information.

Die rechtlich verbindliche Form ist den jeweiligen Mitteilungsblättern der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck zu entnehmen.

Stammfassung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 24. April 2008, 33 Stück, Nr. 262

Berichtigung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 1. Oktober 2008, 1. Stück, Nr. 1

Änderung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 465

Änderung verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 2. Mai 2016, 24. Stück, Nr. 374

Gesamtfassung ab 01.10.2016

Curriculum für das
Bachelorstudium Architektur
an der Fakultät für Architektur der Universität Innsbruck

§ 1 Qualifikationsprofil und Studienziele

- (1) Das Bachelorstudium Architektur ist der Gruppe der ingenieurwissenschaftlichen Studien zugeordnet.
- (2) Das Bachelorstudium vermittelt Grundkenntnisse in Praxis und Theorie der Architektur und qualifiziert die Absolventinnen bzw. Absolventen zur Abwicklung eines Bauvorhabens von der Analyse und Spezifikation der Planungsaufgabe, über Entwurf und Konstruktion, Darstellung und Vermittlung planungsrelevanter Informationen bis hin zur Steuerung der Planungs- und Realisierungsabläufe. Die erworbenen Kompetenzen beinhalten grundsätzliche gestalterische, planerische und entwerferische Kenntnisse und Methoden für folgende Anwendungsgebiete: Städtebau und Raumplanung, Landschaftsgestaltung, Detail-, Tragwerks- und Objektplanung, Bau-durchführung, Ökologie und Bauphysik sowie virtuelle Bereiche der Architektur.

Neben den architektonischen Kernkompetenzen wird besonderer Wert auf die Vermittlung der kulturellen und sozialen Aspekte von Architektur gelegt. Die Studierenden entwickeln ein Verständnis dafür, was es heißt, über die Bewältigung von ästhetischen und konstruktiv-technischen Aufgaben hinaus auch Kulturträgerinnen bzw. Kulturträger zu sein und eine verantwortungsvolle Rolle innerhalb der Gesellschaft zu erfüllen. Die Erlangung von Grundkenntnissen in Theorie und Geschichte der Architektur und ihr nahestehender Bereiche bilden dazu das Fundament.

Das Studium vermittelt zudem ein Verständnis für das Zusammenwirken verschiedener Disziplinen in Planungs- und Bauprozessen sowie für die Wechselbeziehungen mit anderen künstlerischen und technischen Disziplinen. Interdisziplinäres und teamorientiertes Denken und Arbeiten gehören daher ebenso zum Qualifikationsprofil wie Kommunikations- und Präsentationsfertigkeiten unter Einbeziehung neuer Medien. Die gezielte Förderung von begleitender Praxis und von Auslandssemestern soll den Studierenden eine praxisorientierte und international ausgerichtete Berufsvorbildung ermöglichen.

- (3) Der Abschluss des Bachelorstudiums der Architektur an der Universität Innsbruck qualifiziert
- zur Durchführung von Planungstätigkeiten in einem Architektur- oder Planungsbüro,
 - zur Mitarbeit in der öffentlichen Verwaltung, in Bau- und Planungsabteilungen von Unternehmen und der Bauindustrie,
 - zur Erfüllung von Projektentwicklungs- und Consultingaufgaben,
 - zur Tätigkeit in neuen, im Kontext der Informationsgesellschaft entstehenden Gestaltungsdisziplinen.

Das Bachelorstudium berechtigt jedenfalls zu einem weiterführenden Masterstudium der Architektur an der Universität Innsbruck.

§ 2 Umfang und Dauer

Das Bachelorstudium Architektur umfasst 180 ECTS-Anrechnungspunkte (im Folgenden: ECTS-AP). Dies entspricht einer Studiendauer von sechs Semestern. Ein ECTS-AP entspricht einer Arbeitsbelastung von 25 Stunden.

§ 3 Lehrveranstaltungsarten und Teilungsziffern

- (1) Lehrveranstaltungen ohne immanenten Prüfungscharakter:
1. **Vorlesungen (VO)** dienen der systematischen und/oder vertiefenden Wissensvermittlung. Sie geben einen Überblick über den Wissensstand im jeweiligen Fachbereich. Die aktive Rolle ist hauptsächlich auf der Seite der Lehrenden. Die didaktische Gestaltung von Vorlesungen umfasst auch die Bereitstellung von Lehrmaterialien. Keine Teilungsziffer.
 2. **Studienorientierungslehrveranstaltungen (SL)** vermitteln einen Überblick über die wesentlichen Inhalte des Studiums und dessen weiteren Verlauf und schaffen eine sachliche Entscheidungsgrundlage für die persönliche Beurteilung der Studienwahl. Teilungsziffer: 30
- (2) In **Übungen (UE)** wenden Studierende fachspezifische Kenntnisse auf konkrete Problemstellungen an und werden dabei von den Lehrenden betreut. Übungen dienen der Erprobung, Überprüfung und Vertiefung des jeweiligen Fachbereichs. Übungen sind Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter. Teilungsziffer: 30
- (3) **Vorlesungsübungen (VU)** sind Lehrveranstaltungen bestehend aus Vorlesungs- und Übungsanteilen wie sie unter Abs. 1 und Abs. 2 definiert sind. Vorlesungsübungen sind Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter. Teilungsziffer: 30
- (4) **Seminare (SE)** verbinden Wissensvermittlung mit eigenständiger Wissensaneignung. Unterschiedliche Aufgabestellungen werden von Studierenden methodisch bearbeitet, vorgetragen, diskutiert und dokumentiert. Seminare sind Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter. Teilungsziffer: 30
- (5) **Entwurfsprojekte (EP)** sind projektorientierte Übungen zur Entwicklung der Entwurfskompetenz. Sämtliche Arbeitsschritte von der Zielformulierung über die Projektkonzeption, Projektentwicklung und -ausarbeitung bis zur Darstellung und Vorstellung der Ergebnisse werden geübt und verfeinert. Das Entwurfsprojekt wird individuell begleitet und betreut und je nach Bedarf als künstlerischer Einzelunterricht oder in Gruppen geleitet. Entwurfsprojekte sind Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter. Teilungsziffer: 15
- (6) **Exkursionen (EX)** sind Lehrveranstaltungen, die der Veranschaulichung von Lehrinhalten im jeweiligen lokalen Kontext dienen und werden in seminaristischer Form vor- oder nachbereitet. Exkursionen sind Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter. Teilungsziffer: 30

§ 4 Verfahren zur Vergabe der Plätze bei Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Bei Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden die Plätze wie folgt vergeben:

- (1) Studierende, denen aufgrund der Zurückstellung eine Verlängerung der Studienzeit erwachsen würde, sind bevorzugt zuzulassen.
- (2) Reicht Kriterium aus Abs. 1 zur Regelung der Zulassung zu einer Lehrveranstaltung nicht aus, so sind an erster Stelle Studierende, für die diese Lehrveranstaltung Teil eines Pflichtmoduls ist, und an zweiter Stelle Studierende, für die diese Lehrveranstaltung Teil eines Wahlmoduls ist, bevorzugt zuzulassen.
- (3) Reichen die Kriterien aus Abs. 1 und 2 zur Regelung der Zulassung zu einer Lehrveranstaltung nicht aus, so werden die vorhandenen Plätze verlost.

§ 5 Pflicht- und Wahlmodule

- (1) Es sind Pflichtmodule im Umfang von 125 ECTS-AP wie folgt zu absolvieren:

| B01 | Pflichtmodul: Orientierung | SSSt | ECTS-AP |
|--------------|--|-------------|----------------|
| B01.1 | SL Orientierung Einführung in die konzeptionellen und methodischen Aspekte der Architektur anhand kleiner Gestaltungsaufgaben. Anwendung verschiedener Techniken wie Skizze, Modellbau, Planzeichnung und digitalen Methoden | 5 | 10 |
| | Summe | 5 | 10 |
| | Lernziel des Moduls: Kenntnis der grundlegenden architektonischen Materialien, Mittel und Methoden | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: keine | | |

| B02 | Pflichtmodul: Darstellungsmethoden 1 | SSSt | ECTS-AP |
|--------------|--|-------------|----------------|
| B02.1 | SE Grundlagen der Gestaltung Vermittlung der elementaren Begriffe und Arbeitsmethoden des Gestaltens wie Maßstäblichkeit, Proportion, kompositorische Techniken, Sensorik, Einführung in die Wahrnehmungslehre | 2 | 1,5 |
| B02.2 | SE CAD Einführung in das Werkzeug des CAD | 2 | 1,5 |
| B02.3 | UE Skizzieren, Zeichnen, Malen 1 Entwicklung einer persönlichen „Handschrift“. Die selbst gezeichnete Skizze und/oder das selbst gemalte Bild sind wichtige Informationen auf dem Weg zum Architekturentwurf | 2 | 2 |
| | Summe | 6 | 5 |
| | Lernziel des Moduls: Erwerb von Wissen über gestalterische Arbeitsmethoden und –prozesse, über Anwendung handwerklicher und künstlerischer Techniken – analog wie digital –, Erwerb bildnerischer Fertigkeiten | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: keine | | |

| B03 | Pflichtmodul: Darstellungsmethoden 2 | SSSt | ECTS-AP |
|--|--|-------------|----------------|
| B03.1 | VU Darstellende Geometrie Eigenschaften von geometrischen Objekten und deren Relationen, Abbildungsmethoden und deren Anwendung bei Darstellung von Objekten der Architektur; Schulung des räumlichen Denkens und der 3D-Vorstellung; Axonometrie, Schattenkonstruktionen, kotierte Projektion, spezielle Kurven und Flächen, Abwicklung | 2 | 2,5 |
| B03.2 | UE Skizzieren, Zeichnen, Malen 2 Vertiefung der in B02.3 erworbenen Fertigkeiten | 2 | 2,5 |
| B03.3 | VO Digitale Methoden der Gestaltung Am Beispiel von Projekten namhafter ArchitektInnen wird vermittelt, wie digitale Arbeitstechniken und Werkzeuge das Architekturverständnis und das Architekturschaffen im angehenden 21. Jahrhundert beeinflussen. Dies umfasst sowohl neue Entwurfstechniken als auch erweiterte Möglichkeiten bei der Produktion von Bauteilen und dem Errichten von Gebäuden. | 2 | 2,5 |
| | Summe | 6 | 7,5 |
| Lernziel des Moduls: Aneignung von Kenntnissen und praktischen Erfahrungen zur Darstellung mit unterschiedlichen Methoden und Medien; Erwerb der Fähigkeit, raumgeometrische Probleme zu lösen | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: keine | | | |

| B04 | Pflichtmodul: Kultur | SSSt | ECTS-AP |
|--------------|---|-------------|----------------|
| B04.1 | VO Baugeschichte 1 Entwicklung der Baukunst von der klassischen Antike bis ins Mittelalter, Prozesse der Entstehung, Geschichte des Konstruierens | 2 | 2,5 |
| B04.2 | VO Kultur der Gegenwart Einführung in die Kunst und Kultur des letzten Jahrhunderts bis heute; freischaffende KünstlerInnen aus dem Bereich Malerei, Bildhauerei, Musik, Schauspielerei, Tanz, Literatur und Architektur stellen abwechselnd ihren Gegenstand dar. | 1 | 1 |
| B04.3 | VO Cultural Studies Einführung und Überblick über aktuelle kulturwissenschaftliche Diskurse in Populär- und Hochkultur; Architektur an der Schnittstelle der unterschiedlichen kulturellen Praktiken | 1 | 1 |
| B04.4 | VO Architektur und Kunst der Gegenwart In der Vorlesung werden Kunstmomente des 20. Und 21. Jahrhunderts vorgestellt, die Einfluss auf architektonische Entwurfsprozesse genommen haben und bis heute nehmen. Vorlesung, Vorträge, Besuch von Kunstinstitutionen, Museen und Kunstprojekten im öffentlichen Raum und Analysen zu Ausstellungsarchitektur, -konzeption und -präsentation; Stichworte: Objekt, raumübergreifende Malerei, Installation, Environment, Performance, Video, Film, Multimedia, Kunst im öffentlichen Raum | 2 | 2 |

| | | | |
|--|--|----------|------------|
| B04.5 | VO Stadt und Landschaft Einführung in die räumliche Komplexität von Stadt und Landschaft in historischer und aktueller Hinsicht; Morphologie und Topografie, Mobilität, Stadtklima, Ökologie, wirtschaftliche Prozesse stadt- sowie landschaftsräumlicher Strukturen | 1 | 1 |
| | Summe | 7 | 7,5 |
| Lernziel des Moduls: Basiswissen zu den kulturellen, städtebaulichen und baugeschichtlichen Wissensfeldern der Architektur; kritisches Reflektieren des eigenen Standpunkts als ArchitektIn in der gesamten Kulturproduktion | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: keine | | | |

| B05 | Pflichtmodul: Grundlagen des Konstruierens | SSt | ECTS-AP |
|---|--|------------|----------------|
| B05.1 | VO Technologie Grundlagen Überblick über die Entwicklung von Materialien und Technologien unabhängig von ihrer Anwendung in der Architektur | 2 | 2,5 |
| B05.2 | SE Hochbau Grundlagen Einführung in die planmäßige Darstellung von Bauteilen im Hochbau, Verständnis für die Beanspruchung von Bauwerken und Bauteilen sowie deren Leistungsfähigkeit im Massivbau und Leichtbau – von der Gründung bis zum Dach | 2 | 2,5 |
| | Summe | 4 | 5 |
| Lernziel des Moduls: Erwerb eines grundlegenden Verständnisses von Materialien und Technologien, der logischen Anwendung von Konstruktion und Material; Erwerb eines hochbautechnischen Verständnisses für die Ökonomie der eingesetzten Mittel; Beherrschung der Grundlagen von Plandarstellungen im Hochbau | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: keine | | | |

| B06 | Pflichtmodul: Tragwerkslehre | SSt | ECTS-AP |
|---|--|------------|----------------|
| B06.1 | VO Tragwerkslehre Vermittlung der Grundlagen der Tragwerkslehre: Bedeutung der Tragkonstruktionen in der Architektur, Einwirkung von Lasten auf Bauwerke, Verhalten der einfachen Tragstrukturen unter Lasteinwirkung, Prinzipien der Stabilität | 3 | 2,5 |
| B06.2 | UE Tragwerkslehre Durchführen einfacher Modellexperimente und theoretischer Übungen zu Themen der Vorlesung Tragwerkslehre | 1 | 2,5 |
| | Summe | 4 | 5 |
| Lernziel des Moduls: Erwerb eines grundlegenden Verständnisses für die Beanspruchung von Bauwerken und Bauteilen sowie für das Tragverhalten von Strukturen | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: keine | | | |

| B07 | Pflichtmodul: Entwerfen 1 | SSt | ECTS-AP |
|--|--|------------|----------------|
| B07.1 | EP Entwerfen 1 Gezielter und spielerischer Einsatz grundlegender konstruktiver und gestalterischer Mittel und Techniken anhand eines Themas; Einführung in den Prozess des Entwerfens anhand einfacher Aufgaben, an denen das Erkennen und Verschmelzen einzelner Parameter des Entwurfs zur Entstehung von Architektur geübt wird; Erlernen des Argumentierens über inhaltliche und gestalterische Fragen des Entwurfs, Schulung der Präsentation des eigenen Projektes | 5 | 7,5 |
| B07.2 | SE Architekturdarstellung Einführung in die unterschiedlichen Methoden der Darstellung von Ideen als Mittel der eigenen Studien und des Entwicklungsprozesses sowie als Mittel der Kommunikation | 2 | 2,5 |
| | Summe | 7 | 10 |
| Lernziel des Moduls: Aneignung von Grundlagenwissen und erste Erfahrungen im Entwurfsprozess, verbunden mit dem Kennenlernen und Üben von Entwicklung, Darstellung und Präsentation einer Idee | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B01 „Orientierung“ | | | |

| B08 | Pflichtmodul: Hochbau | SSt | ECTS-AP |
|--|--|------------|----------------|
| B08.1 | VO Hochbau Ausgehend vom fertigen Bauwerk werden Entwurfsidee, Ort und Funktion anhand von Konstruktion und Materialwahl analysiert, um deren Belange ganzheitlich zu verstehen. | 3 | 4 |
| B08.2 | SE Hochbau Ausarbeitung einer Entwurfsidee in plan- und modellhafter Form, konstruktive Grundlagen für die Umsetzung des Gebäudes in den Rohbau, Material- und Detailfindung für den Ausbau, planliche und statistische Vorbereitung für die behördliche Einreichung | 4 | 5 |
| B08.3 | VO Bauphysik Bauphysikalische Grundleistungen, thermische Bauphysik, Sonnenschutzeinrichtungen, Schallschutz | 1 | 1 |
| | Summe | 8 | 10 |
| Lernziel des Moduls: Erwerb von Fertigkeit in der Umsetzung von Entwurfsideen in Material und Konstruktion | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B05 „Grundlagen des Konstruierens“ | | | |

| B09 | Pflichtmodul: Baukunst | SSSt | ECTS-AP |
|--------------|--|-------------|----------------|
| B09.1 | VO Baugeschichte 2 Entwicklung der Baukunst in Renaissance, Barock und Klassizismus; Prozesse der Entstehung, Geschichte des Konstruierens | 2 | 2,5 |
| B09.2 | SE Bauaufnahmen Einführung in die Grundlagen der Baudokumentation, Freihandskizze, Aufmaß; praktische Anwendung von Grundlagen, Bestandsaufnahmen von historisch und kulturell wertvollen Objekten | 2 | 2,5 |
| B09.3 | SE Bauaufnahmen – Ausarbeitung Grundlagen der Baudokumentation: Zeichnerische Umsetzung der Bestandsaufnahmen | 1 | 2,5 |
| | Summe | 5 | 7,5 |
| | Lernziel des Moduls: Erlernen von Methodik und Praxis des Bauaufmaßes an ausgewählten Beispielen der Baukunst, Kennenlernen architekturgeschichtlicher Entwicklungen | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: keine | | |

| B10 | Pflichtmodul: Geschichte und Theorie | SSSt | ECTS-AP |
|--------------|--|-------------|----------------|
| B10.1 | VO Baugeschichte 3 Entwicklung der Baukunst vom 19. Bis ins 20. Jahrhundert, Prozesse der Entstehung, Geschichte des Konstruierens | 2 | 2,5 |
| B10.2 | VO Architekturtheorie 1 Grundlagen der Theorie der Architektur, der Stadt und der Landschaft; Einführung in Methoden des Entwurfs, der Planung, der Darstellung, der Deutung und Vermittlung von Architektur | 2 | 2,5 |
| | Summe | 4 | 5 |
| | Lernziel des Moduls: Erwerb umfassender Kenntnis der Grundlagen von Geschichte und Theorie der Architektur, des Städtebaus und der Landschaft | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: keine | | |

| B11 | Pflichtmodul: Architektur und Gesellschaft | SSSt | ECTS-AP |
|--------------|---|-------------|----------------|
| B11.1 | VO Architekturtheorie 2 Theorie der Architektur, der Stadt und der Landschaft; Methoden des Entwurfs, der Planung, der Darstellung, der Deutung und Vermittlung von Architektur | 2 | 2,5 |

| | | | |
|--------------|---|----------|----------|
| B11.2 | SE Städtebau und Raumplanung Entwicklung eines Grundverständnisses für die Anliegen der Raumplanung als übergeordnetes Instrument für globale und regionale Raumentwicklungen sowie die Vermittlung der raumplanerischen Möglichkeiten und deren Auswirkungen auf weitere städtebauliche und landschaftsbezogene Planungen: anhand eines oder mehrerer konkreter Beispiele werden die Grundlagen der Raumplanung erklärt und diskutiert, sodass die Relevanz der Raumplanung hinsichtlich einer städtischen und ländlichen Entwicklung verdeutlicht wird. | 2 | 2,5 |
| | Summe | 4 | 5 |
| | Lernziel des Moduls: Einblick in die politischen, ideologischen und philosophischen Zusammenhänge von Architektur, Städtebau und Landschaft | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: keine | | |

| B12 | Pflichtmodul: Experimentelle Architektur | SSt | ECTS-AP |
|--------------|---|------------|----------------|
| B12.1 | SE Experimentelle Architektur 1 Wissenschaft und Kunst sind integrale Bestandteile jedes architektonischen Bemühens, genauso wie die Faszination des Zukünftigen und des Experimentellen neben allen funktionellen und hochbaulichen Notwendigkeiten das entscheidende Kriterium der Architektur ist. | 3 | 5 |
| | Summe | 3 | 5 |
| | Lernziel des Moduls: Erwerb von grundlegenden Kenntnissen in der Gegenüberstellung von natürlichen und künstlichen Gestaltungsprozessen in Analyse und Entwurf | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: keine | | |

| B13 | Pflichtmodul: Innenraum und Design | SSt | ECTS-AP |
|--------------|---|------------|----------------|
| B13.1 | VO Innenraum und Design Einführung zu Innenraum und Design in der Architektur, Geschichte des Möbels, Darstellung von Prinzipien der Innenraumgestaltung, der Wege- und Lichtführung, von Wechselwirkungen zwischen Raum, Struktur, Material, Farbe und Textur sowie mobilen Elementen im Raum; Aspekte der Wahrnehmung | 2 | 2,5 |
| | Summe | 2 | 2,5 |
| | Lernziel des Moduls: Erwerb von grundlegendem Wissen über die philosophischen, gestalterischen, materiellen und konstruktiven Aspekte von Rauminszenierung und Objektgestaltung | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: keine | | |

| B14 | Pflichtmodul: Gebäudetechnik, Ökologie und Baudurchführung | SSSt | ECTS-AP |
|--|---|-------------|----------------|
| B14.1 | VO Gebäudetechnik Gebäudeinfrastruktur: Heizung, Sanitäre, Lüftung, Elektroinstallation | 2 | 2 |
| B14.2 | UE Gebäudetechnik Anwendung der in der Vorlesung vermittelten Inhalte | 1 | 2 |
| B14.3 | VO Ökologie Vermittlung ökologischer Aspekte mit Relevanz zu Architektur und Städtebau | 1 | 1 |
| B14.4 | VU Baudurchführung 1 Leistungsbilder der Projektbeteiligten, Kostenplanung, Terminplanung, Vergabeverfahren, örtliche Bauaufsicht, Baukoordination, Ausführungsüberwachung, Qualitätskontrolle, Gewährleistung, Schadenersatz | 2 | 2,5 |
| | Summe | 6 | 7,5 |
| Lernziel des Moduls: Aneignung von Kenntnissen der inneren und äußeren ökologischen Aspekte der Architektur; Strukturierung und terminliche Koordination von Planungs- und Bauabläufen hinsichtlich Kostenplanung, Ausschreibung, Vergabe, Abrechnung und Übergabe | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: keine | | | |

| B15 | Pflichtmodul: Entwerfen 4 – Bachelorarbeit I | SSSt | ECTS-AP |
|--|---|-------------|----------------|
| B15.1 | EP Entwerfen 4 – Grundlagen Umfassendes Grundlagenstudium und Analysen zum Entwurf | 5 | 10 |
| B15.2 | EP Entwerfen 4 – Projekt (Bachelorarbeit I) Entwurfsarbeit, in der die Fähigkeit des Zusammenführens der einzelnen Aspekte der vorangestellten Analyse zu einem Ganzen der Architektur gezeigt wird | 5 | 12,5 |
| | Summe | 10 | 22,5 |
| Lernziel des Moduls: Entwicklung eines eigenständigen Projekts bei Schulung und Vertiefung der analytischen, entwerferischen und kreativen Fähigkeiten; Erlernen von Fertigkeiten zur Präsentation und Dokumentation anhand einer Bachelorarbeit | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteilte Module B18 „Entwerfen 2 [...]“ und B19 „Entwerfen 3 [...]“ | | | |

| B16 | Pflichtmodul: Exkursion | SSt | ECTS-AP |
|--------------|--|------------|----------------|
| B16.1 | EX Exkursion Wechselnde Destinationen zur persönlichen Erfahrung und zum Studium der Synthese von gestalterischen und konstruktiven Aspekten der Architektur im Kontext unterschiedlicher Kulturen und Technologien; Vorbereitung mit Referaten, Nachbereitung als Dokumentation | 2 | 5 |
| | Summe | 2 | 5 |
| | Lernziel des Moduls: Verständnis für die Einbettungen und Verflechtungen von Architektur in ihrem kulturellen bzw. physischen Kontext | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: keine | | |

| B17 | Pflichtmodul: Vertiefung – Bachelorarbeit II | SSt | ECTS-AP |
|--------------|---|------------|----------------|
| B17.1 | Lehrveranstaltung aus Katalog B „Vertiefung [...]“ Vertiefung im gewählten Themenbereich Der Aufwand hierfür wird mit 2,5 ECTS-AP zusätzlich bewertet. | 2 | 2,5 + 2,5 |
| | Summe | 2 | 5 |
| | Lernziel des Moduls: Erwerb der Fertigkeit zum Verfassen einer theoretischen Arbeit anhand eines speziellen Themas der Architektur | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteilte Module B09 „Baukunst“, B10 „Geschichte und Theorie“, B20 „Gebäudelehre und Wohnbau“, B21 „Konstruktion und Gestaltung“, B22 „Raumgestaltung“, B23 „Städtebau“ | | |

(2) Es sind **Wahlmodule** im Umfang von insgesamt 55 ECTS-AP wie folgt zu absolvieren:

- aus den Modulen **B18 A bis F** „Entwerfen 2 [...]“ und **B19 A bis F** „Entwerfen 3 [...]“ ist je ein Modul zu absolvieren, wobei die gewählten Module nicht die idente Lehrveranstaltung enthalten dürfen.

| B18 A | Wahlmodul: Entwerfen 2 – Gebäudelehre | SSt | ECTS-AP |
|---------------|--|------------|----------------|
| B18 A1 | EP Entwerfen 2 Architektonische Aufgaben zur Entwicklung des Entwurfsprozesses und Schulung der persönlichen kreativen Fähigkeit; Entwerfen als komplexen Entscheidungsprozess verstehen lernen, Integration entwurfsrelevanter äußerer Einflussfaktoren | 5 | 7,5 |
| B18 A2 | UE Gebäudelehre Analyse von architektonischen Typologien und Standards | 2 | 2,5 |
| | Summe | 7 | 10 |
| | Lernziel des Moduls: Grundlegende entwerferische und kreative Fähigkeiten unter Berücksichtigung von Aspekten der Gebäudelehre; Befähigung zur Entwicklung, Darstellung und Präsentation eines Projekts | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | |

| B18 B | Wahlmodul: Entwerfen 2 – Konstruktion und Gestaltung | SSt | ECTS- AP |
|--|--|------------|---------------------|
| B18 B1 | EP Entwerfen 2 Architektonische Aufgaben zur Entwicklung des Entwurfsprozesses und Schulung der persönlichen kreativen Fähigkeit; Entwerfen als komplexen Entscheidungsprozess verstehen lernen, Integration entwurfsrelevanter äußerer Einflussfaktoren | 5 | 7,5 |
| B18 B2 | UE Konstruktion und Gestaltung Experimentelle Modelluntersuchungen zum Erfahren und Verstehen der Wechselwirkung von Form, Konstruktion und Material | 2 | 2,5 |
| | Summe | 7 | 10 |
| Lernziel des Moduls: Grundlegende entwerferische und kreative Fähigkeiten unter Berücksichtigung der Wechselwirkung von Konstruktion und Gestaltung; Befähigung zur Entwicklung, Darstellung und Präsentation eines Projekts | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | | |

| B18 C | Wahlmodul: Entwerfen 2 – Raumgestaltung | SSt | ECTS- AP |
|---|---|------------|---------------------|
| B18 C1 | EP Entwerfen 2 Architektonische Aufgaben zur Entwicklung des Entwurfsprozesses und Schulung der persönlichen kreativen Fähigkeit; Entwerfen als komplexen Entscheidungsprozess verstehen lernen, Integration entwurfsrelevanter äußerer Einflussfaktoren | 5 | 7,5 |
| B18 C2 | UE Raumgestaltung Methodisches Analysieren von Räumen und räumlichen Themen mittels Zeichnung, Diagramm, Text und Modell; gearbeitet wird in allen Größenordnungen, vom Landschaftsraum über Gebäude zum Innenraum und Objekt, das Ergebnis wird in Form einer Dokumentation aufbereitet. | 2 | 2,5 |
| | Summe | 7 | 10 |
| Lernziel des Moduls: Grundlegende entwerferische und kreative Fähigkeiten unter Berücksichtigung von Aspekten der Raumgestaltung; Befähigung zur Entwicklung, Darstellung und Präsentation eines Projekts | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | | |

| B18 D | Wahlmodul: Entwerfen 2 – Städtebau | SSt | ECTS- AP |
|-------------------|--|------------|---------------------|
| B18 D1 | EP Entwerfen 2 Architektonische Aufgaben zur Entwicklung des Entwurfsprozesses und Schulung der persönlichen kreativen Fähigkeit; Entwerfen als komplexen Entscheidungsprozess verstehen lernen, Integration entwurfsrelevanter äußerer Einflussfaktoren | 5 | 7,5 |
| B18 D2 | UE Städtebau Mittels Feldarbeit oder diverser anderer Grundlagenforschungen findet eine Analyse städtebaulicher Strukturen und Räume statt. Es wird die Fähigkeit erlernt, sich mittels Planungsinstrumenten und Planungsabläufen mit komplexen Problemstellungen auseinanderzusetzen, um darauf aufbauend maßstabsgetreu Lösungsansätze erarbeiten zu können. | 2 | 2,5 |
| | Summe | 7 | 10 |
| | Lernziel des Moduls: Grundlegende entwerferische und kreative Fähigkeiten unter Berücksichtigung von Aspekten des Städtebaus; Befähigung zur Entwicklung, Darstellung und Präsentation eines Projekts | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | |

| B18 E | Wahlmodul: Entwerfen 2 – Experimentelle Architektur | SSt | ECTS- AP |
|-------------------|--|------------|---------------------|
| B18 E1 | EP Entwerfen 2 Architektonische Aufgaben zur Entwicklung des Entwurfsprozesses und Schulung der persönlichen kreativen Fähigkeit; Entwerfen als komplexen Entscheidungsprozess verstehen lernen, Integration entwurfsrelevanter äußerer Einflussfaktoren | 5 | 7,5 |
| B18 E2 | SE Künstlerisches Gestalten Prozesshaftes bildnerisches Gestalten; die Kreativität der Studierenden soll durch Förderung geweckt werden. | 2 | 2,5 |
| | Summe | 7 | 10 |
| | Lernziel des Moduls: Grundlegende entwerferische und kreative Fähigkeiten unter Berücksichtigung von Aspekten experimenteller Architektur; Befähigung zur Entwicklung, Darstellung und Präsentation eines Projektes | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | |

| B18 F | Wahlmodul: Entwerfen 2 – Hochbau | SSt | ECTS- AP |
|-------------------|--|------------|---------------------|
| B18 F1 | EP Entwerfen 2 Architektonische Aufgaben zur Entwicklung des Entwurfsprozesses und Schulung der persönlichen kreativen Fähigkeit; Entwerfen als komplexen Entscheidungsprozess verstehen lernen, Integration entwurfsrelevanter äußerer Einflussfaktoren | 5 | 7,5 |

| | | | |
|------------|---|----------|-----------|
| B18 | SE Struktur – Konstruktion – Detail | | |
| F2 | Erkennen der Zusammenhänge von Struktur – Konstruktion – Detail im Entwurf und in der Umsetzung, in Verbindung mit hochbautechnisch relevanten Aspekten; anhand von vorgegebenen oder in Kurzübungen entstandenen Strukturen wird in Übungen schrittweise die Verbindung von Struktur – Konstruktion – Detail erarbeitet und mit Beispielen bestehender Architektur verglichen. | 2 | 2,5 |
| | Summe | 7 | 10 |
| | Lernziel des Moduls: Grundlegende entwerferische und kreativn Fähigkeiten unter Berücksichtigung von Aspekten des Hochbaus; Befähigung zur Entwicklung, Darstellung und Präsentation eines Projekts | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | |

| B19 A | Wahlmodul: Entwerfen 3 – Gebäudelehre | SSt | ECTS- AP |
|------------------------|---|------------|---------------------|
| B19 | EP Entwerfen 3 | | |
| A1 | Architektonische Aufgaben zur Entwicklung und Vertiefung des Entwurfprozesses und Schulung der persönlichen kreativen Fähigkeit; Entwerfen als komplexen Entscheidungsprozess verstehen lernen, Integration entwurfsrelevanter äußerer Einflussfaktoren | 5 | 7,5 |
| B19 | UE Gebäudelehre | | |
| A2 | Analyse von architektonischen Typologien und Standards | 2 | 2,5 |
| B19 | VU Projektbezogene Tragwerkslehre | | |
| A3 | Konzepte der Tragstrukturen in Projekten und deren Einbindung in die Architektur | 2 | 2,5 |
| | Summe | 9 | 12,5 |
| | Lernziel des Moduls: Vertiefte entwerferische und kreative Fähigkeiten unter Berücksichtigung von Aspekten der Tragwerkslehre und der Gebäudelehre; Befähigung zur Entwicklung, Darstellung und Präsentation eines Projekts | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | |

| B19 B | Wahlmodul: Entwerfen 3 – Konstruktion und Gestaltung | SSt | ECTS- AP |
|-------------------|--|------------|---------------------|
| B19 B1 | EP Entwerfen 3 Architektonische Aufgaben zur Entwicklung und Vertiefung des Entwurfprozesses und Schulung der persönlichen kreativen Fähigkeit; Entwerfen als komplexen Entscheidungsprozess verstehen lernen, Integration entwerfsrelevanter äußerer Einflussfaktoren | 5 | 7,5 |
| B19 B2 | UE Konstruktion und Gestaltung Experimentelle Modelluntersuchungen zum Erfahren und Verstehen der Wechselwirkung von Form und Konstruktion | 2 | 2,5 |

| | | | |
|-------------------|---|----------|-------------|
| B19 B3 | VU Projektbezogene Tragwerkslehre Konzepte der Tragstrukturen in Projekten und deren Einbindung in die Architektur. | 2 | 2,5 |
| | Summe | 9 | 12,5 |
| | Lernziel des Moduls: Vertiefte entwerferische und kreative Fähigkeiten unter Berücksichtigung von Aspekten der Tragwerkslehre und der Wechselwirkung Konstruktion und Gestaltung; Befähigung zur Entwicklung, Darstellung und Präsentation eines Projekts | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | |

| B19 C | Wahlmodul: Entwerfen 3 – Raumgestaltung | SSt | ECTS- AP |
|-------------------|---|------------|---------------------|
| B19 C1 | EP Entwerfen 3 Architektonische Aufgaben zur Entwicklung und Vertiefung des Entwurfprozesses und Schulung der persönlichen kreativen Fähigkeit; Entwerfen als komplexen Entscheidungsprozess verstehen lernen, Integration entwerfsrelevanter äußerer Einflussfaktoren | 5 | 7,5 |
| B19 C2 | UE Raumgestaltung Methodisches Analysieren von Räumen und räumlichen Themen mittels Zeichnung, Diagramm, Text und Modell; gearbeitet wird in allen Größenordnungen, vom Landschaftsraum über Gebäude zum Innenraum und Objekt, das Ergebnis wird in Form einer Dokumentation aufbereitet. | 2 | 2,5 |
| B19 C3 | VU Projektbezogene Tragwerkslehre Konzepte der Tragstrukturen in Projekten und deren Einbindung in die Architektur. | 2 | 2,5 |
| | Summe | 9 | 12,5 |
| | Lernziel des Moduls: Vertiefte entwerferische und kreative Fähigkeiten unter Berücksichtigung von Aspekten der Tragwerkslehre und der Wechselwirkung Konstruktion und Gestaltung; Befähigung zur Entwicklung, Darstellung und Präsentation eines Projekts | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | |

| B19 D | Wahlmodul: Entwerfen 3 – Städtebau | SSt | ECTS- AP |
|---|--|------------|---------------------|
| B19 D1 | EP Entwerfen 3 Architektonische Aufgaben zur Entwicklung und Vertiefung des Entwurfprozesses und Schulung der persönlichen kreativen Fähigkeit; Entwerfen als komplexen Entscheidungsprozess verstehen lernen, Integration entwerfsrelevanter äußerer Einflussfaktoren | 5 | 7,5 |
| B19 D2 | UE Städtebau Mittels Feldarbeit oder diverser anderer Grundlagenforschungen findet eine Analyse städtebaulicher Strukturen und Räume statt. Es wird die Fähigkeit erlernt, sich mittels Planungsinstrumenten und Planungsabläufen mit komplexen Problemstellungen auseinanderzusetzen, um darauf aufbauend maßstabsgetreu Lösungsansätze erarbeiten zu können. | 2 | 2,5 |
| B19 D3 | VU Projektbezogene Tragwerkslehre Konzepte der Tragstrukturen in Projekten und deren Einbindung in die Architektur. | 2 | 2,5 |
| | Summe | 9 | 12,5 |
| Lernziel des Moduls: Vertiefte entwerferische und kreative Fähigkeiten unter Berücksichtigung von Aspekten der Tragwerkslehre und des Städtebaus; Befähigung zur Entwicklung, Darstellung und Präsentation eines Projekts | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | | |

| B19 E | Wahlmodul: Entwerfen 3 – Experimentelle Architektur | SSt | ECTS- AP |
|--|--|------------|---------------------|
| B19 E1 | EP Entwerfen 3 Architektonische Aufgaben zur Entwicklung und Vertiefung des Entwurfprozesses und Schulung der persönlichen kreativen Fähigkeit; Entwerfen als komplexen Entscheidungsprozess verstehen lernen, Integration entwerfsrelevanter äußerer Einflussfaktoren | 5 | 7,5 |
| B19 E2 | SE Künstlerisches Gestalten Prozesshaftes bildnerisches Gestalten; die Kreativität der Studierenden soll durch Förderung geweckt werden. | 2 | 2,5 |
| B19 E3 | VU Projektbezogene Tragwerkslehre Konzepte der Tragstrukturen in Projekten und deren Einbindung in die Architektur. | 2 | 2,5 |
| | Summe | 9 | 12,5 |
| Lernziel des Moduls: Vertiefte entwerferische und kreative Fähigkeiten unter Berücksichtigung von Aspekten der Tragwerkslehre und experimenteller Architektur; Befähigung zur Entwicklung, Darstellung und Präsentation eines Projekts | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | | |

| B19 F | Wahlmodul: Entwerfen 3 – Hochbau | SSt | ECTS- AP |
|-------------------|---|------------|---------------------|
| B19 F1 | EP Entwerfen 3 Architektonische Aufgaben zur Entwicklung und Vertiefung des Entwurfsprozesses und Schulung der persönlichen kreativen Fähigkeit; Entwerfen als komplexen Entscheidungsprozess verstehen lernen, Integration entwerfsrelevanter äußerer Einflussfaktoren | 5 | 7,5 |
| B19 F2 | SE Struktur – Konstruktion – Detail Erkennen der Zusammenhänge von Struktur – Konstruktion – Detail im Entwurf und in der Umsetzung, in Verbindung mit hochbautechnisch relevanten Aspekten; anhand von vorgegebenen oder in Kurzübungen entstandenen Strukturen wird in Übungen schrittweise die Verbindung von Struktur – Konstruktion – Detail erarbeitet und mit Beispielen bestehender Architektur verglichen. | 2 | 2,5 |
| B19 F3 | VU Projektbezogene Tragwerkslehre Konzepte der Tragstrukturen in Projekten und deren Einbindung in die Architektur. | 2 | 2,5 |
| | Summe | 9 | 12,5 |
| | Lernziel des Moduls: Vertiefte entwerferische und kreative Fähigkeiten unter Berücksichtigung von Aspekten der Tragwerkslehre und des Hochbaus; Befähigung zur Entwicklung, Darstellung und Präsentation eines Projekts | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | |

- Die Module **B20**, **B21**, **B22** und **B23** sind entweder in Variante **A** oder **B** zu absolvieren. Die Übungen zu „Gebäudelehre“, „Konstruktion und Gestaltung“, „Raumgestaltung“ und „Städtebau“ sind – sofern sie nicht in den Modulen **B18 A bis D** „Entwerfen 2 [...]“, oder **B19 A bis D** „Entwerfen 3 [...]“ gewählt wurden – in den Modulen **B20 B bis B23 B** zu absolvieren.

| B20 A | Wahlmodul: Gebäudelehre und Wohnbau | SSt | ECTS- AP |
|------------------|---|------------|---------------------|
| B20.1 | VO Gebäudelehre Grundlagen zur Typologie und Funktionsweise von Gebäuden; Vermittlung von Basiswissen zum barrierefreien Bauen | 2 | 2,5 |
| B20.2 | VU Wohnbau Vermittlung von Wohnkonzepten und –typologien unter Beachtung kultureller, gesellschaftlicher und technologischer Entwicklungen | 2 | 2,5 |
| | Summe | 4 | 5 |
| | Lernziel des Moduls: Erwerb von spezifischem und kritischem Architekturfachwissen unter Berücksichtigung von wechselnden technologischen, soziologischen und ökonomischen Einflussfaktoren; Kenntnis der Kriterien methodischen Arbeitens | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B01 „Orientierung“ | | |

| B20 B | Wahlmodul: Gebäudelehre und Wohnbau (mit Übung) | SSt | ECTS- AP |
|--|--|------------|---------------------|
| B20.1 | VO Gebäudelehre Grundlagen zur Typologie und Funktionsweise von Gebäuden; Vermittlung von Basiswissen zum barrierefreien Bauen | 2 | 2,5 |
| B20.2 | UE Gebäudelehre Analyse von architektonischen Typologien und Standards | 2 | 2,5 |
| B20.3 | VU Wohnbau Vermittlung von Wohnkonzepten und –typologien unter Beachtung kultureller, gesellschaftlicher und technologischer Entwicklungen | 2 | 2,5 |
| | Summe | 6 | 7,5 |
| Lernziel des Moduls: Erwerb von spezifischem und kritischem Architekturfachwissen unter Berücksichtigung von wechselnden technologischen, soziologischen und ökonomischen Einflussfaktoren; Kenntnis und praktische Anwendung der Kriterien methodischen Arbeitens | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B01 „Orientierung“ | | | |

| B21 A | Wahlmodul: Konstruktion und Gestaltung | SSt | ECTS- AP |
|---|---|------------|---------------------|
| B20.1 | VO Konstruktion und Gestaltung Einführung in die Wechselwirkung von zwei wesentlichen Aspekten des Entwerfens, des Gestaltens und des Konstruierens; die behandelte Thematik erstreckt sich vom Bereich des extremen Leichtbaus mit seinen unterschiedlichen Formwelten der Membranen, der Schalen, des „Tensegrity“ bis zu konventionellen Bauformen und Konstruktionen. | 3 | 5 |
| | Summe | 3 | 5 |
| Lernziel des Moduls: Kenntnisse zum unmittelbaren Zusammenhang von Form und konstruktiven Eigenschaften materieller Objekte; Kenntnisse unterschiedlicher Formwelten und räumlicher und konstruktiver Charakteristika der ihnen angehörigen vielfältigen Formen | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B01 „Orientierung“ | | | |

| B21 B | Wahlmodul: Konstruktion und Gestaltung (mit Übung) | SSt | ECTS- AP |
|------------------|---|------------|---------------------|
| B21.1 | VO Konstruktion und Gestaltung Einführung in die Wechselwirkung von zwei wesentlichen Aspekten des Entwerfens, des Gestaltens und des Konstruierens; die behandelte Thematik erstreckt sich vom Bereich des extremen Leichtbaus mit seinen unterschiedlichen Formwelten der Membranen, der Schalen, des „Tensegrity“ bis zu konventionellen Bauformen und Konstruktionen. | 3 | 5 |
| B21.2 | UE Konstruktion und Gestaltung Experimentelle Modelluntersuchungen zum Erfahren und Verstehen der Wechselwirkung von Form, Konstruktion und Material | 2 | 2,5 |
| | Summe | 5 | 7,5 |

| | |
|--|---|
| | Lernziel des Moduls: Kenntnisse und Erfahrungen zum unmittelbaren Zusammenhang von Form und konstruktiven Eigenschaften materieller Objekte; Kenntnisse unterschiedlicher Formwelten und räumlicher und konstruktiver Charakteristika der ihnen angehörigen vielfältigen Formen |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B01 „Orientierung“ |

| B22 A | Wahlmodul: Raumgestaltung | SSt | ECTS- AP |
|------------------|--|------------|---------------------|
| B22.1 | VO Raumgestaltung Bedeutung und Wirkung der architektonischen Grundelemente, Vermitteln der grundlegenden Parameter des Raums und seiner Gestaltung: Begriffe, Theorien, Merkmale, visuelle und sensorische Wahrnehmung, Raumerfahrung, Raumkonzepte, Raumkunst, Mensch und Raum | 2 | 2,5 |
| | Summe | 2 | 2,5 |
| | Lernziel des Moduls: Verständnis von räumlichen Grundbegriffen und ausgewählten Theorien über Raum, Verständnis für die Wechselwirkungen zwischen Mensch und Raum | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B01 „Orientierung“ | | |

| B22 B | Wahlmodul: Raumgestaltung (mit Übung) | SSt | ECTS- AP |
|------------------|---|------------|---------------------|
| B22.1 | VO Raumgestaltung Bedeutung und Wirkung der architektonischen Grundelemente, Vermitteln der grundlegenden Parameter des Raums und seiner Gestaltung: Begriffe, Theorien, Merkmale, visuelle und sensorische Wahrnehmung, Raumerfahrung, Raumkonzepte, Raumkunst, Mensch und Raum | 2 | 2,5 |
| B22.2 | UE Raumgestaltung Methodisches Analysieren von Räumen und räumlichen Themen mittels Zeichnung, Diagramm, Text und Modell; gearbeitet wird in allen Größenordnungen, vom Landschaftsraum über Gebäude zum Innenraum und Objekt, das Ergebnis wird in Form einer Dokumentation aufbereitet. | 2 | 2,5 |
| | Summe | 4 | 5 |
| | Lernziel des Moduls: Verständnis von räumlichen Grundbegriffen und ausgewählten Theorien über Raum, Verständnis für die Wechselwirkungen zwischen Mensch und Raum; Anwenden künstlerisch-theoretischer Methoden auf ein Thema der Raumgestaltung | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B01 „Orientierung“ | | |

| B23 A | Wahlmodul: Städtebau | SSt | ECTS- AP |
|--|---|------------|---------------------|
| B23.1 | VO Städtebau Die Vorlesung vermittelt ein grundlegendes Basiswissen über Stadtbegriffe, Stadtstruktur und Stadtgestalt, Stadtgeschichte und Stadtvisionen, städtebauliche Leitbilder, die globale Entwicklung von Städten und künstlichen Welten, Stadtökologie, Städtetourismus und soziologische Aspekte von Städten. | 2 | 2,5 |
| | Summe | 2 | 2,5 |
| Lernziel des Moduls: Erwerb von Grundkenntnissen im Fachgebiet Städtebau hinsichtlich methodischer, philosophischer, soziologischer, wirtschaftlicher und künstlerischer Stadtplanungen auf globaler und lokaler Ebene; Verständnis für städtebauliche Maßstäbe, Strukturen und Darstellungsmethoden | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B01 „Orientierung“ | | | |

| B23 B | Wahlmodul: Städtebau (mit Übung) | SSt | ECTS- AP |
|---|---|------------|---------------------|
| B23.1 | VO Städtebau Die Vorlesung vermittelt ein grundlegendes Basiswissen über Stadtbegriffe, Stadtstruktur und Stadtgestalt, Stadtgeschichte und Stadtvisionen, städtebauliche Leitbilder, die globale Entwicklung von Städten und künstlichen Welten, Stadtökologie, Städtetourismus und soziologische Aspekte von Städten. | 2 | 2,5 |
| B23.2 | UE Städtebau Mittels Feldarbeit oder diverser anderer Grundlagenforschungen findet eine Analyse städtebaulicher Strukturen und Räume statt. Es wird die Fähigkeit erlernt, sich mittels Planungsinstrumenten und Planungsabläufen mit komplexen Problemstellungen auseinanderzusetzen, um darauf aufbauend maßstabsgetreue Lösungsansätze erarbeiten zu können. | 2 | 2,5 |
| | Summe | 4 | 5 |
| Lernziel des Moduls: Erwerb von Grundkenntnissen im Fachgebiet Städtebau hinsichtlich methodischer, philosophischer, soziologischer, wirtschaftlicher und künstlerischer Stadtplanungen auf globaler und lokaler Ebene; Verständnis für städtebauliche Maßstäbe, Strukturen und Darstellungsmethoden sowie die Methodik des städtebaulichen Entwerfens anhand eines oder mehrerer konkreter Beispiele | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B01 „Orientierung“ | | | |

–5 ECTS-AP sind aus „Katalog B“ zu absolvieren; dies kann in den Modulen **B18 E bis F** „Entwerfen 2 [...]“, **B19 E bis F** „Entwerfen 3 [...]“ oder den Modulen **B24** bzw. **B25** erfolgen.

| B24 | Wahlmodul: Vertiefung 1 | SSSt | ECTS-AP |
|---|--|-------------|----------------|
| B24.1 | <i>Lehrveranstaltung aus Katalog B</i> | 2 | 2,5 |
| | Summe | 2 | 2,5 |
| Lernziel des Moduls: Erwerb vertiefter Kenntnisse für die Bearbeitung der Entwurfsaufgaben im gewählten Themenbereich | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | | |

| B25 | Wahlmodul: Vertiefung 2 | SSSt | ECTS-AP |
|---|--|-------------|----------------|
| B25.1 | <i>Lehrveranstaltung aus Katalog B</i> | 2 | 2,5 |
| B25.2 | <i>Lehrveranstaltung aus Katalog B</i> | 2 | 2,5 |
| | Summe | 4 | 5 |
| Lernziel des Moduls: Erwerb vertiefter Kenntnisse für die Bearbeitung der Entwurfsaufgaben im gewählten Themenbereich | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | | |

– Es ist eines der Module **B26** „Vertiefung 3“ oder **B27** „Interdisziplinäres Studieren“ zu absolvieren:

| B26 | Wahlmodul: Vertiefung 3 | SSSt | ECTS-AP |
|---|--|-------------|----------------|
| B26.1 | <i>Lehrveranstaltung aus Katalog B</i> | 2 | 2,5 |
| B26.2 | <i>Lehrveranstaltung aus Katalog B</i> | 2 | 2,5 |
| B26.3 | <i>Lehrveranstaltung aus Katalog B</i> | 2 | 2,5 |
| | Summe | 6 | 7,5 |
| Lernziel des Moduls: Erwerb vertiefter Kenntnisse für die Bearbeitung der Entwurfsaufgaben im gewählten Themenbereich | | | |
| Anmeldungsvoraussetzung/en: positiv beurteiltes Modul B07 „Entwerfen 1“ | | | |

| B27 | Wahlmodul: Interdisziplinäres Studieren | SSt | ECTS-AP |
|--------------|---|-----|------------|
| B27.1 | <i>Frei wählbare Lehrveranstaltungen aus den Curricula der an der Universität Innsbruck gemäß § 54 Abs. 1 eingerichteten Bachelorstudien, für die die Studierende bzw. der Studierende nicht als ordentliche Hörerin bzw. ordentlicher Hörer zugelassen ist</i> | | 7,5 |
| | Summe | | 7,5 |
| | Lernziel des Moduls: Erwerb von Grundlagen zur interdisziplinären Arbeit | | |
| | Anmeldungsvoraussetzung/en: Die in den jeweiligen Curricula festgelegten Anmeldungsvoraussetzungen sind zu erfüllen. | | |

| | Katalog B | SSt | ECTS-AP |
|--------------|---|-----|---------|
| B31.1 | SE Vertiefung Architekturtheorie Einführung in die Methodik des systematischen Forschens zu Architektur, Stadt und Landschaft | 2 | 2,5 |
| B31.2 | SE Methoden und Prozesse des Architekturdiskurses Einführung in Methodik und Ausarbeitung systematischer Forschung über Architektur, Stadt und Landschaft | 2 | 2,5 |
| B32.1 | SE Vertiefung Baugeschichte Literaturstudium; vertiefende Studien in Text, Zeichnung und Modell | 2 | 2,5 |
| B32.2 | SE Bauen im Bestand Kriterien der Analyse und Bewertung historischer Bausubstanz; Beziehung von Bestand, Umbau und Neubau; Analyse charakteristischer Lösungen, Entwicklung alternativer Lösungen | 2 | 2,5 |
| B33.1 | SE Vertiefung Hochbau Erarbeiten und Umsetzen adäquater, hochbautechnischer Lösungen für architektonische, funktionelle und konstruktive Anforderungen | 2 | 2,5 |
| B33.2 | SE Struktur – Konstruktion – Detail Erkennen der Zusammenhänge von Struktur – Konstruktion – Detail im Entwurf und in der Umsetzung, in Verbindung mit hochbautechnisch relevanten Aspekten; anhand von vorgegebenen oder in Kurzübungen entstandenen Strukturen wird in Übungen schrittweise die Verbindung von Struktur – Konstruktion – Detail erarbeitet und mit Beispielen bestehender Architektur verglichen. | 2 | 2,5 |
| B34.1 | SE Vertiefung Konstruktion und Gestaltung Vertiefte Auseinandersetzung mit Formen der Architektur als Synthese von Material, Form und Konstruktion | 2 | 2,5 |
| B34.2 | SE Experimentelle Formfindung Experimentelle Modelluntersuchungen zum Studium räumlicher und konstruktiver Qualitäten unterschiedlicher Formen und Strukturen zur Schaffung von Architektur | 2 | 2,5 |

| | | | |
|--------------|---|---|-----|
| B35.1 | SE Vertiefung Städtebau Die Vermittlung aktueller Stadtentwicklungen und deren positive und negative Aspekte ist Ziel des Seminars. Diskussion über den Wandel der Städte und der dadurch entstehenden Herausforderung der Akteure; aktuelle Urbanisierungsprozesse, gesellschaftliche, ökologische und ökonomische Hintergründe und Rahmenbedingungen von städtischen und ländlichen Entwicklungen werden diskutiert und kritisch betrachtet. Neue Strategien und Handlungskonzepte werden erarbeitet. | 2 | 2,5 |
| B35.2 | SE Stadtvisionen Anhand einer analytischen Vorgangsweise wird versucht – im Ansatz philosophische, ökologische, wirtschaftliche etc. – innovative städtebauliche Zukunftsmodelle zu entwickeln. Die Studierenden werden durch die Vermittlung und Diskussion von Stadtvisionen, Stadtutopien und Idealstädten angeregt, eigene Vorstellungen am konkreten Entwurf zu entwickeln, darzustellen und zu präsentieren. | 2 | 2,5 |
| B36.1 | SE Vertiefung Gebäudelehre Entwicklung von konzeptionellen Werkzeugen zum kritischen Verständnis von Typologien | 2 | 2,5 |
| B36.2 | SE Zoning Laws Gestaltungsregeln, Baugesetze, Normen, Ausführungsrichtlinien und Umweltregeln sind nicht fixe und unveränderbare Größen. In der Lehrveranstaltung werden Einflüsse auf Entstehung, Entwicklung, Sinngehalt und Veränderbarkeit von Bauregeln untersucht. | 2 | 2,5 |
| B37.1 | SE Vertiefung Raumgestaltung Gezielte Auseinandersetzung mit einem Spezialthema aus dem Fach Raumgestaltung mit künstlerischen und theoretischen Methoden | 2 | 2,5 |
| B38.1 | SE Vertiefung Innenraumgestaltung Gezielte Auseinandersetzung mit einem Spezialthema aus dem Fach Innenraumgestaltung mit künstlerischen und theoretischen Methoden. | 2 | 2,5 |
| B39.1 | SE Experimentelle Architektur Vertiefung 1 „Learning-by-Doing“-Programm | 2 | 2,5 |
| B39.2 | SE Experimentelle Architektur Vertiefung 2 „Learning-by-Doing“-Programm, Fortsetzung | 2 | 2,5 |
| B39.3 | SE Künstlerisches Gestalten Prozesshaftes bildnerisches Gestalten; die Kreativität der Studierenden soll durch Förderung geweckt werden. | 2 | 2,5 |
| B40.1 | SE Vertiefung Tragwerkslehre Ausgewählte Themen aus Stahlbau, Holzbau, Stahlbetonbau, Sonderbauweisen | 2 | 2,5 |
| B40.2 | VU Vermessungskunde für Architekten Grundlagen der Vermessungskunde, Anwendungsbezug zu Bauaufnahmen | 2 | 2,5 |
| B40.3 | VU Baudurchführung 2 Vertiefung zu Leistungsbilder der Projektbeteiligten, Kostenplanung, Terminplanung, Vergabeverfahren, örtliche Bauaufsicht, Baukoordination, Ausführungsüberwachung, Qualitätskontrolle, Gewährleistung, Schadenersatz | 2 | 2,5 |

| | | | |
|--------------|---|---|-----|
| B40.4 | VU Grundlagen der Lichtgestaltung Lichtgestaltung im innenräumlichen und urbanen Kontext | 2 | 2,5 |
| B40.5 | SE Gender Studies Struktur von Beziehungen der Geschlechter mit anderen kulturellen Zusammenhängen und gesellschaftlichen Organisationsformen im Architekturkontext | 2 | 2,5 |

§ 6 Studieneingangs- und Orientierungsphase

- (1) Im Rahmen der Studieneingangs- und Orientierungsphase, die im ersten Semester stattfindet, sind folgende Lehrveranstaltungsprüfungen abzulegen:
 1. SL Orientierung (PM B01.1 / 5 SSt / 10 ECTS-AP),
 2. VO Kultur der Gegenwart (PM B04.2 / 1 SSt / 1 ECTS-AP),
 3. VO Stadt und Landschaft (PM B04.5 / 1 SSt / 1 ECTS-AP).
- (2) Der positive Erfolg bei allen Prüfungen der Studieneingangs- und Orientierungsphase berechtigt zur Absolvierung der weiteren Lehrveranstaltungen und Prüfungen sowie zum Verfassen der Bachelorarbeiten.
- (3) Vor der vollständigen Absolvierung der Studieneingangs- und Orientierungsphase können Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 18 ECTS-AP absolviert werden. Im Curriculum festgelegte Anmeldungsvoraussetzungen sind einzuhalten.

§ 7 Bachelorarbeiten

- (1) Es sind zwei Bachelorarbeiten zu verfassen. Die Bachelorarbeiten sind im Rahmen der Module
 - **B15** „Entwerfen 4 – Bachelorarbeit I“ anhand der Lehrveranstaltung „Entwerfen 4 – Projekt“ und
 - **B17** „Vertiefung – Bachelorarbeit II“ anhand einer der Vertiefungslehrveranstaltungen aus Katalog B anzufertigen.
- (2) Der Aufwand der Studierenden für das Verfassen der Bachelorarbeit aus „Entwerfen 4“ ist in die ECTS-Anrechnungspunkte dieser Lehrveranstaltung eingerechnet, der Aufwand an der zu wählenden Lehrveranstaltung „Vertiefung [...]“ aus dem Katalog B wird, wie in **B17** vermerkt, mit 2,5 ECTS-Anrechnungspunkten zusätzlich bewertet. Die beiden Bachelorarbeiten sind jeweils mit einer Dokumentation abzuschließen.

§ 8 Prüfungsordnung

- (1) Die Leiterin bzw. der Leiter der Lehrveranstaltung hat vor Beginn der Lehrveranstaltung die Prüfungsmethode, die Beurteilungskriterien und die Beurteilungsmaßstäbe festzulegen und bekanntzugeben.
- (2) Der Erfolgsnachweis über jede Studienorientierungslehrveranstaltung in einem Pflichtmodul und über eine Vorlesung in einem Pflicht- oder Wahlmodul erfolgt durch eine schriftliche und/oder mündliche Prüfung am Ende der Lehrveranstaltung.“
- (3) Der Erfolgsnachweis über jede Übung in einem Pflicht- oder Wahlmodul erfolgt durch begleitende Erfolgskontrolle während der Lehrveranstaltung und/oder einer abschließenden Dokumentation der geleisteten Arbeit am Ende der Lehrveranstaltung.
- (4) Der Erfolgsnachweis über jede Lehrveranstaltung des Typs Vorlesung mit Übung (VU) in einem Pflicht- oder Wahlmodul erfolgt für den Übungsteil durch begleitende Erfolgskontrolle

während der Lehrveranstaltung und für den Vorlesungsteil durch eine abschließende schriftliche und/oder mündliche Prüfung am Ende der Lehrveranstaltung.

- (5) Der Erfolgsnachweis über jedes Entwurfsprojekt in einem Pflichtmodul erfolgt durch begleitende Erfolgskontrolle während der Lehrveranstaltung und eine abschließende Leistungskontrolle am Ende der Lehrveranstaltung.
- (6) Der Erfolgsnachweis über jedes Seminar in einem Pflicht- oder Wahlmodul erfolgt durch begleitende Erfolgskontrolle während der Lehrveranstaltung und/oder eine abschließende schriftliche und/oder mündliche Leistungskontrolle am Ende der Lehrveranstaltung.
- (7) Pflicht- und Wahlmodule werden durch die positive Beurteilung aller vorgeschriebenen Lehrveranstaltungen des betreffenden Moduls abgeschlossen.

§ 9 Akademischer Grad

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Architektur der Universität Innsbruck ist der akademische Grad „**Bachelor of Science**“, abgekürzt „**BSc**“ zu verleihen.

§ 10 Inkrafttreten und Außerkrafttreten

- (1) Dieses Curriculum tritt mit 1. Oktober 2008 in Kraft.
- (2) §§ 3, 5 und 8 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 465, treten mit 1. Oktober 2011 in Kraft und sind auf alle Studierenden anzuwenden.
- (3) § 6 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 465, tritt mit 1. Oktober 2011 in Kraft und ist auf Studierende, die das Studium ab Wintersemester 2011/2012 beginnen, anzuwenden.
- (4) § 6 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 8. Juni 2011, 26. Stück, Nr. 465, tritt mit Ablauf des 30. September 2014 außer Kraft.
- (5) § 6 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 02. Mai 2016, 24. Stück, Nr. 374, tritt mit 1. Oktober 2016 in Kraft und ist auf alle Studierenden, die das Bachelorstudium Architektur ab dem Wintersemester 2016/2017 beginnen, anzuwenden.

§11 Übergangsbestimmungen und Anerkennung von Prüfungen

- (1) Ordentliche Studierende, die das Diplomstudium Architektur an der Universität Innsbruck vor dem 1. Oktober 2008 begonnen haben, sind ab diesem Zeitpunkt berechtigt, den ersten Studienabschnitt dieses Studiums innerhalb von längstens drei Semestern, den zweiten Studienabschnitt dieses Studiums innerhalb von längstens fünf Semestern, den dritten Studienabschnitt dieses Studiums innerhalb von längstens sechs Semestern abzuschließen.
- (2) Wird ein Studienabschnitt des Diplomstudiums Architektur nach Studienplan 2002 nicht fristgerecht abgeschlossen, sind die Studierenden dem Curriculum für das Bachelorstudium Architektur unterstellt. Im Übrigen sind diese Studierenden berechtigt, sich jederzeit freiwillig dem Curriculum für das Bachelorstudium Architektur zu unterstellen.
- (3) Eine Anerkennung von Prüfungen aus dem Diplomstudium Architektur an der Universität Innsbruck (Studienplan kundgemacht im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck vom 03.05.2002, 36. Stück, Nr. 423) gemäß § 78 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 ist in der Anlage 2 zu diesem Curriculum verlautbart.

Anlage 1: Empfohlener Studienverlauf1

| 1. Studienjahr | | SSt | ECTS-AP |
|-----------------------|---|------------|----------------|
| B01 | Orientierung Orientierung SE*5 | 5 | 10 |
| B02 | Darstellungsmethoden 1 Grundlagen der Gestaltung SE2, Skizzieren–Zeichnen–Malen 1 UE2, CAD SE2 | 6 | 5 |
| B04 | Kultur Kultur der Gegenwart VO1, Architektur und Kunst der Gegenwart VO2, Cultural Studies VO1, Baugeschichte 1 VO2, Stadt und Landschaft VO1 | 7 | 7,5 |
| B05 | Grundlagen des Konstruierens Technologie Grundlagen VO2, Hochbau Grundlagen SE2 | 4 | 5 |
| B06 | Tragwerkslehre Tragwerkslehre VO3+UE1 | 4 | 5 |
| B07 | Entwerfen 1 Entwerfen 1 EP5, Architekturdarstellung SE2 | 7 | 10 |
| B03 | Darstellungsmethoden 2 Darstellende Geometrie VU2, Skizzieren–Zeichnen–Malen 2 UE2, Digitale Methoden der Gestaltung VO2 | 6 | 7,5 |
| B09 | Baukunst Baugeschichte 2 VO2, Bauaufnahmen SE2 | 4 | 5 |
| B20 A-B | Gebäudelehre und Wohnbau Gebäudelehre VO2, Wohnbau VU2 | 4 | 5 |
| Summe | | 47 | 60 |
| 2. Studienjahr | | SSt | ECTS-AP |
| B18 A-F | Entwerfen 2 Entwerfen 2 EP5, Übung/Seminar nach Wahl UE/SE2 | 7 | 10 |
| B09 | Baukunst Bauaufnahmen – Ausarbeitung SE1 | 1 | 2,5 |
| B10 | Geschichte und Theorie Baugeschichte 3 VO2, Architekturtheorie 1 VO2 | 4 | 5 |
| B20 B | Gebäudelehre und Wohnbau Gebäudelehre UE2 (wenn nicht B18A oder B19A gewählt wurde) | 0 2 | 0 2,5 |
| B08 | Hochbau Hochbau VO3+SE4, Bauphysik VO1 | 8 | 10 |
| B19 A-F | Entwerfen 3 Entwerfen 3 EP5, Übung/Seminar nach Wahl UE/SE2, Projektbezogene Tragwerkslehre VU2 | 9 | 12,5 |
| B21 A-B | Konstruktion und Gestaltung Konstruktion und Gestaltung VO3 (B: +UE2: wenn nicht B18B oder B19B gewählt wurde) | 3 5 | 5 7,5 |
| B22 A-B | Raumgestaltung Raumgestaltung VO2 (B: +UE2: wenn nicht B18C oder B19C gewählt wurde) | 2 4 | 2,5 5 |
| B23 A-B | Städtebau Städtebau VO2 (B: +UE2: wenn nicht B18D oder B19D gewählt wurde) | 2 4 | 2,5 5 |
| B24 | Vertiefung 1 Seminar nach Wahl SE2 (wenn eines der Module B18E–F oder B19E–F gewählt wurde) | 2 0 | 2,5 0 |
| B25 | Vertiefung 2 Seminare nach Wahl SE2+SE2 (wenn eines der Module B18A–D und eines der Module B19A–D gewählt wurden) | 4 0 | 5 0 |
| Summe | | 44 | 60 |

* richtig: SL

¹ Im 2. Studienjahr ist eine mögliche Studienvariante exemplarisch anhand der hervorgehobenen SSt/ECTS-AP dargestellt.

| 3. Studienjahr | | SSt | ECTS-AP |
|-----------------------|---|------------|----------------|
| B11 | Architektur und Gesellschaft Architekturtheorie 2 VO2, Städtebau und Raumplanung SE2 | 4 | 5 |
| B12 | Experimentelle Architektur Experimentelle Architektur SE3 | 3 | 5 |
| B13 | Innenraum und Design Innenraum und Design VO2 | 2 | 2,5 |
| B14 | Gebäudetechnik, Ökologie und Baudurchführung Gebäudetechnik VO2+UE1, Ökologie VO1, Baudurchführung VU2 | 6 | 7,5 |
| B15 | Entwerfen 4 – Bachelorarbeit I Entwerfen 4 - Grundlagen EP5, Entwerfen 4 – Projekt EP5 (Bachelorarbeit I) | 10 | 22,5 |
| B16 | Exkursion Exkursion EX2 | 2 | 5 |
| B17 | Vertiefung – Bachelorarbeit II Vertiefungs-Lehrveranstaltungen nach Wahl aus Katalog B SE2 | 2 | 5 |
| B26/27 | Vertiefung 3 oder Interdisziplinäres Studieren | 6 | 7,5 |
| | Summe | 35 | 60 |
| | Summe gesamt | 126 | 180 |

Anlage 2

Bestimmungen über die Anerkennung von Prüfungen für das Bachelorstudium Architektur

Die nachstehenden, im Rahmen des Diplomstudiums Architektur an der Universität Innsbruck (Studienplan 2002W kundgemacht im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck vom 03.05.2002, 36. Stück, Nr. 423) positiv beurteilten Prüfungen werden gemäß § 78 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 für das Bachelorstudium Architektur an der Universität Innsbruck als gleichwertig anerkannt wie folgt:

| Bachelorstudium Architektur Studienplan 2008 | | | | Diplomstudium Architektur Studienplan 2002 | | | | |
|---|-------------------------------------|------|-----|---|---|------|-----|---|
| <i>für ...</i> | | | | <i>wird anerkannt ...</i> | | | | |
| | LVA-Typ | SSSt | P/W | | LVA-Typ | SSSt | P/W | |
| <i>Pflichtmodule</i> | | | | | | | | |
| <i>Orientierung</i> | | | | | | | | |
| B01.1 | Orientierung | SE* | 5 | P | Orientierung | UE | 7 | P |
| <i>Darstellungsmethoden 1</i> | | | | | | | | |
| B02.1 | Grundlagen der Gestaltung | SE | 2 | P | Skulpturales Denken | SE | 1 | P |
| B02.2 | CAD | SE | 2 | P | CAD | UE | 2 | P |
| B02.3 | Skizzieren, Zeichnen, Malen 1 | UE | 2 | P | Skizzieren/Zeichnen/Malen 1 | UE | 1 | P |
| <i>Darstellungsmethoden 2</i> | | | | | | | | |
| B03.1 | Darstellende Geometrie | VU | 2 | P | Geometrie und Darstellungsmethoden | VU | 2 | P |
| B03.2 | Skizzieren, Zeichnen, Malen 2 | UE | 2 | P | Skizzieren/Zeichnen/Malen 2 und Skizzieren/Zeichnen/Malen 3 | UE | 1 | P |
| B03.3 | Digitale Methoden der Gestaltung | VO | 2 | P | Digitale Methoden der Gestaltung | SE | 2 | P |
| <i>Kultur</i> | | | | | | | | |
| B04.1 | Baugeschichte 1 | VO | 2 | P | Geschichte und Theorie des Bauens 1 | VO | 2 | P |
| B04.2 | Kultur der Gegenwart | VO | 1 | P | Kultur der Gegenwart | VO | 1 | P |
| B04.3 | Cultural Studies | VO | 1 | P | | | | |
| B04.4 | Architektur und Kunst der Gegenwart | VO | 2 | P | Architektur und Kunst der Gegenwart | VO | 2 | P |
| B04.5 | Stadt und Landschaft | VO | 1 | P | Stadt und Landschaft | VO | 1 | P |
| <i>Grundlagen des Konstruierens</i> | | | | | | | | |
| B05.1 | Technologie Grundlagen | VO | 2 | P | Technologie-Grundlagen und Humanökologie: Baustofflehre | VO | 1 | P |
| B05.2 | Grundlagen des Hochbaus | SE | 2 | P | Grundlagen des Hochbaus (mit Exkursion) | SE | 1 | P |
| <i>Tragwerkslehre</i> | | | | | | | | |
| B06.1 | Tragwerkslehre | VO | 3 | P | Tragwerkslehre 1 | VU | 4 | P |
| B06.2 | Tragwerkslehre | UE | 1 | P | | | | |
| <i>Entwerfen 1</i> | | | | | | | | |
| B07.1 | Entwerfen 1 | EP | 5 | P | Entwerfen 1 | EP | 5 | P |
| B07.2 | Architekturdarstellung | SE | 2 | P | Darstellungsmethoden und Mathematisches Denken | SE | 1 | P |
| <i>Hochbau</i> | | | | | | | | |
| B08.1 | Hochbau | VO | 3 | P | Hochbau 1 | VO | 4 | P |
| B08.2 | Hochbau | SE | 4 | P | Hochbau 1 | SE | 4 | P |
| B08.3 | Bauphysik | VO | 1 | P | Humanökologie: Bauphysik | VO | 1 | P |

* richtig SL

| Bachelorstudium Architektur Studienplan 2008 | | | | Diplomstudium Architektur Studienplan 2002 | | | | | |
|--|------------------------------|---------|-----|--|--|----|---------|-----|-----|
| <i>für ...</i> | | LVA-Typ | SSt | P/W | <i>wird anerkannt ...</i> | | LVA-Typ | SSt | P/W |
| Baukunst | | | | | | | | | |
| B09.1 | Baugeschichte 2 | VO | 2 | P | Geschichte und Theorie des Bauens 2 | VO | 2 | P | |
| B09.2 | Baufnahmen | SE | 2 | P | } Bauaufnahmen | SE | 3 | P | |
| B09.3 | Baufnahmen – Ausarbeitung | SE | 1 | P | | | | | |
| Geschichte und Theorie | | | | | | | | | |
| B10.1 | Baugeschichte 3 | VO | 2 | P | Geschichte und Theorie des Bauens 3 | VO | 2 | P | |
| B10.2 | Architekturtheorie 1 | VO | 2 | P | Architekturtheorie | VO | 2 | P | |
| Architektur und Gesellschaft | | | | | | | | | |
| B11.1 | Architekturtheorie 2 | VO | 2 | P | Architekturtheorie der Gegenwart | SE | 2 | W | |
| B11.2 | Städtebau und Raumplanung | SE | 2 | P | Siedlungswesen | SE | 2 | P | |
| Experimentelle Architektur | | | | | | | | | |
| B12.1 | Experimentelle Architektur 1 | SE | 3 | P | | SE | 3 | P | |
| Innenraum und Design | | | | | | | | | |
| B13.1 | Innenraum und Design | VO | 2 | P | Innenraum und Design | VO | 3 | P | |
| Gebäudetechnik, Ökologie und Baudurchführung | | | | | | | | | |
| B14.1 | Gebäudetechnik | VO | 2 | P | Humanökologie: Gebäudetechnik | VO | 2 | P | |
| B14.2 | Gebäudetechnik | UE | 1 | P | Humanökologie: Gebäudetechnik | UE | 1 | P | |
| B14.3 | Ökologie | VO | 1 | P | Humanökologie: Umwelttechnik | VO | 1 | P | |
| B14.4 | Baudurchführung 1 | VU | 2 | P | Projektmanagement und Generalplanung 1 | VU | 2 | P | |
| Entwerfen 4 | | | | | | | | | |
| B15.1 | Entwerfen 4 – Grundlagen | EP | 5 | P | Entwerfen 4 | EP | 5 | P | |
| B15.2 | Entwerfen 4 – Projekt | EP | 5 | P | Entwerfen 5 | EP | 5 | P | |
| Exkursion | | | | | | | | | |
| B16.1 | Exkursion | EX | 2 | P | <i>Exkursion Architekturtheorie</i> | SE | 2 | W | |
| | | | | | <i>oder</i> Baukunst-Seminar mit Exkursion | SE | 2 | W | |
| | | | | | <i>oder</i> Seminar zu Gebäudelehre mit Exkursion | SE | 2 | W | |
| | | | | | <i>oder</i> Seminar zu Raumgestaltung mit Exkursion | SE | 2 | W | |
| | | | | | <i>oder</i> Seminar zu künstlerischer Gestaltung mit Exkursion | SE | 2 | W | |
| | | | | | <i>oder</i> Seminar zu Konstruktion und Gestaltung mit Exkursion | SE | 2 | W | |
| | | | | | <i>oder</i> Städtebau-Seminar mit Exkursion | SE | 2 | W | |
| | | | | | <i>oder</i> Hochbau-Seminar mit Exkursion | SE | 2 | W | |

| Bachelorstudium Architektur Studienplan 2008 | | | | Diplomstudium Architektur Studienplan 2002 | | | |
|--|---|-----|-----|--|---|-----|-----|
| <i>für ...</i> | LVA-Typ | SSt | P/W | <i>wird anerkannt ...</i> | LVA-Typ | SSt | P/W |
| <i>Wahlmodule</i> | | | | | | | |
| <i>Entwerfen 2</i> | | | | | | | |
| B18.x1 | Entwerfen 2 [...] | EP | 5 | P | Entwerfen 2 | EP | 5 P |
| <i>Entwerfen 3</i> | | | | | | | |
| B19.x1 | Entwerfen 3 [...] | EP | 5 | P | Entwerfen 3 | EP | 5 P |
| B19.x3 | Projektbezogene Tragwerkslehre | VU | 2 | P | Tragwerkslehre 2 | VO | 4 P |
| <i>Gebäudelehre und Wohnbau</i> | | | | | | | |
| B20.1 | Gebäudelehre | VO | 2 | P | Gebäudelehre 1 | VO | 2 P |
| B20.2 | Wohnbau | VU | 2 | P | Gebäudelehre 1 | UE | 3 P |
| B20.3 | Gebäudelehre | UE | 2 | P | Gebäudelehre 2 | SE | 2 P |
| <i>Konstruktion und Gestaltung</i> | | | | | | | |
| B21.1 | Konstruktion und Gestaltung | VO | 3 | P | Konstruktion und Gestaltung | VO | 3 P |
| B21.2 | Konstruktion und Gestaltung | UE | 2 | P | Konstruktion und Gestaltung | UE | 1 P |
| <i>Raumgestaltung</i> | | | | | | | |
| B22.1 | Raumgestaltung | VO | 2 | P | Raumgestaltung | VO | 1 P |
| B22.2 | Raumgestaltung | UE | 2 | P | Raumgestaltung | SE | 2 P |
| <i>Städtebau</i> | | | | | | | |
| B23.1 | Städtebau | VO | 2 | P | Städtebau | VO | 2 P |
| B23.2 | Städtebau | UE | 2 | P | Städtebau | UE | 3 P |
| <i>Katalog B</i> | | | | <i>Entwerfen</i> | | | |
| B31.1 | Vertiefung Architekturtheorie | SE | 2 | W | } <i>Architekturtheorie (absolviert im Rahmen der freien Wahlfächer) im mindestens gleichen Stundenausmaß</i> | | |
| B31.2 | Methoden und Techniken des Architekturdiskurses | SE | 2 | W | | | |
| B32.1 | Vertiefung Baugeschichte | SE | 2 | W | Architekturtheoretische Vertiefung | SE | 2 W |
| B32.2 | Bauen im Bestand | SE | 2 | W | Neues Bauen in alter Umgebung | SE | 3 K |
| B33.1 | Vertiefung Hochbau | SE | 2 | W | Bauen und Energie | SE | 2 W |
| | | | | | <i>oder</i> Umweltechnik: Wasser | SE | 2 W |
| | | | | | <i>oder</i> Umweltechnik: Boden, Luft, Abfall | SE | 2 W |
| B33.2 | Struktur, Konstruktion, Detail | UE | 2 | W | Struktur, Konstruktion und Detail | SE | 2 W |
| B34.1 | Vertiefung Konstruktion und Gestaltung | SE | 2 | W | Sonderkapitel Konstruktion und Gestaltung | SE | 2 W |
| B34.2 | Experimentelle Formfindung | SE | 2 | W | Masse und Transparenz | SE | 2 W |
| B35.1 | Vertiefung Städtebau | SE | 2 | W | Portfoliomanagement | SE | 3 K |
| B35.2 | Stadtvisionen | SE | 2 | W | Stadtvisionen | SE | 2 W |
| B36.1 | Vertiefung Gebäudelehre | SE | 2 | W | Werkberichte | SE | 2 W |
| B37.1 | Vertiefung Raumgestaltung | SE | 2 | W | Sonderkapitel der Raumgestaltung | SE | 2 W |
| B39.1 | Experimentelle Architektur Vertiefung 1 | SE | 2 | W | Sonderkapitel experimenteller Architektur | SE | 2 W |
| B39.2 | Experimentelle Architektur Vertiefung 2 | SE | 2 | W | Kunstlandschaften | SE | 2 W |
| B39.3 | Künstlerisches Gestalten | SE | 2 | W | Bild und Objekt | SE | 2 W |
| B40.1 | Vertiefung Tragwerkslehre | SE | 2 | W | Tragwerkslehre 2 (Holz/Stahl/Stahlbeton) | UE | 2 P |

| Bachelorstudium Architektur Studienplan 2008 | | | | Diplomstudium Architektur Studienplan 2002 | | | | |
|--|-------------------------------------|---------|-----|--|--|---------|-----|-----|
| | | LVA-Typ | SSt | P/W | | LVA-Typ | SSt | P/W |
| | <i>für ...</i> | | | | <i>wird anerkannt ...</i> | | | |
| B40.2 | Vermessungskunde für Arch. | VU | 2 | W | Vermessungskunde für Arch. | VU | 1 | W |
| | | | | | <i>und</i> Vermessungskunde für Arch. | UE | 1 | W |
| B40.3 | Baudurchführung 2 | SE | 2 | W | Ausschreibung/Vergabe/ Abrechnung | SE | 2 | W |
| | | | | | <i>oder</i> Ablaufplanung | SE | 2 | W |
| B40.4 | Grundlagen der Lichtgestal- tung | SE | 2 | W | Lichtgestaltung | SE | 2 | W |
| B40.5 | Gender Studies | SE | 2 | W | Sonderkapitel der Raumgestal- tung – Gender Studies | SE | 2 | W |

Legende:

SSt ... Semesterstunden, **VO** ... Vorlesung, **UE** ... Übung, **SE** ... Seminar, **EP** ... Entwurfsprojekt, **VU**...Vorlesungsübung
P ... Pflichtfach, **W** ... Wahlfach, **K** ...Wahlmodul-Kernfach